

Lernen. Individuell. Flexibel. Erfolgreich.

Flexible und individuelle Weiterbildung für alle, die sich auf akademischem Niveau weiterqualifizieren möchten – das bietet das neue LIFE-Modulstudium der Universität Bremen.

LIFE gibt es zurzeit in den Themenfeldern „Informatik und Digitale Medien“, „Energiesysteme, Verfahrenstechnik und Luftfahrttechnik“ und „Gesundheit und Pflege“.

Ob einzelne Module oder eines der sich zurzeit in der Planung befindlichen Zertifikatsprogramme – Sie entscheiden, wie viel Zeit und Ressourcen Sie in Ihre Weiterbildung investieren möchten. In jedem Fall bietet Ihnen das LIFE-Baukastenprinzip Kompetenz- und Wissenserwerb auf der Grundlage aktueller Forschung und Entwicklung.

Nutzen Sie die Erprobungsphase von LIFE und profitieren Sie von besonders günstigen Konditionen.



© Universität Bremen

LIFE wird im Rahmen des mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH22063 geförderten Projekts „konstruktiv“ entwickelt.

Mehr Informationen unter www.uni-bremen.de/konstruktiv.

Werden Sie Teil von LIFE!

LIFE entwickelt innovative Studienmöglichkeiten für lebenslanges Lernen an der Universität Bremen. Es ist zurzeit als Forschungs- und Entwicklungsvorhaben konzipiert. Folgende Fragen stehen im Fokus:

- » Wie können Module aus dem regulären Studienangebot für die wissenschaftliche Weiterbildung genutzt werden?
- » Welche Beratungs- und Unterstützungsbedarfe haben Teilnehmende?
- » Welche organisatorischen Hürden sind zu überwinden?
- » Wie lässt sich der Transfer des Gelernten in die Praxis unterstützen?

In der Erprobungsphase

Für die praktische Erprobung von LIFE brauchen wir Sie! Als Probandin oder Proband können Sie derzeit kostenlos ausgewählte Module aus dem regulären Studienangebot besuchen und Prüfungen ablegen. Für erfolgreich absolvierte Module erhalten Sie zunächst einen Teilnahmenachweis, den Sie nach Ende der Erprobungsphase in ein Modulzertifikat umwandeln können. Haben Sie alle Module eines Zertifikatsprogramms gesammelt, können Sie das entsprechende Zertifikat beantragen, sofern die Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind.

Im Gegenzug verpflichten Sie sich, an der Programmevaluation teilzunehmen. Die Evaluation findet zum Teil online, zum Teil in Feedback-Workshops oder Interviews statt.

Risiken und Nebenwirkungen

Wer sich weiterbildet, geht Risiken ein. Denn wer lernt, will immer mehr wissen. Akute und chronische Neugier könnte die Folge sein. Sie freuen sich darauf, Dinge und Wissen zu hinterfragen und Ihre berufliche Praxis in neue Zusammenhänge zu stellen? Dann sind Sie bei LIFE genau richtig!

Jetzt geht's los!

Schritt 1: Informieren Sie sich!

- » Alle Informationen zu den Modulen und Zertifikatsprogrammen unter www.uni-bremen.de/life.
- » Besuchen Sie unsere Info-Veranstaltungen und Workshops – die Termine finden Sie auf der LIFE-Webseite.

Schritt 2: Lassen Sie sich beraten!

- » Vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin – persönlich, telefonisch oder online!
 - » Wir bieten auch eine Kurzberatung via Messenger!
 - » Die LIFE-Studienberaterinnen freuen sich auf Sie!
- Josephine Haladich-Hofmann** **Svenja Renner**
 Tel. 0421 - 218 61 037 Tel. 0421 - 218 61 619
- » **E-Mail:** life@uni-bremen.de

Schritt 3: Bewerben Sie sich!

- » Den Antrag auf Teilnahme finden Sie auf der LIFE-Webseite zum Download. Bitte fügen Sie den Nachweis über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen bei! (Bewerbungen für das Wintersemester bis 15.9. und für das Sommersemester bis 1.3.)
- » Schicken Sie den Antrag an die Akademie für Weiterbildung.
- » Sie erhalten Ihre Zulassung rechtzeitig vor Semesterstart!



Universität Bremen

Akademie für Weiterbildung
der Universität Bremen

Bibliothekstraße 2 A
28359 Bremen
Postfach 33 04 40
28334 Bremen

Telefon: 0421 - 218 61 610
Telefax: 0421 - 218 61 620
E-Mail: life@uni-bremen.de

Wintersemester

2018
2019

Modulstudium

Informatik und Digitale Medien

Stand: August 2018



Lernen. Individuell. Flexibel. Erfolgreich.



© goodluz / Adobe Stock

Den Durchblick behalten!

Arbeitsfelder im Bereich Informatik und Digitale Medien befinden sich im ständigen Wandel. Angesichts der technologischen Entwicklung ist es häufig schwer, fachlich am Ball zu bleiben.

- » Mit LIFE bringen Sie ausgewählte Module gezielt auf den aktuellen Stand – technologisch und methodisch.
- » Mehrere Module lassen sich zu Zertifikaten zusammenfassen.
- » Durch das Baukastensystem werden Ihnen Einstieg und Aufbau leicht gemacht.

Teilnahmevoraussetzungen

LIFE bietet im Bereich Informatik und Digitale Medien Module auf Bachelor- und auf Master-Niveau an. Der Zugang zu den Modulen auf Bachelor-Niveau ist möglich, wenn Sie eine über eine Hochschulzugangsberechtigung und eine mindestens einjährige Berufspraxis mit einschlägigen IT-Bezügen verfügen.

Für den Zugang zu den Mastermodulen benötigen Sie zusätzlich einen einschlägigen ersten Hochschulabschluss oder den Nachweis von fachspezifischen Grundlagenkenntnissen. Nutzen Sie unsere Beratungsangebote und erfahren Sie mehr über die Zugangsvoraussetzungen zu den Mastermodulen.

Module im Wintersemester 2018/2019

B Grundlagen der Medieninformatik 1 *

In diesem Modul werden medientheoretische Konzepte und Strategien vorgestellt. Darüberhinaus werden Kenntnisse der menschlichen Wahrnehmung vermittelt, die zum Verständnis der Digitalen Medien entscheidend sind.

B Media Engineering *

Dieses Modul bietet eine Einführung in die Vorgehensweisen, Prozesse und Technologien zur Erschaffung digitaler Inhalte. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung medialer Softwareprojekte in interdisziplinären Teams.

B Mensch-Technik-Interaktion *

Die Mensch-Technik-Interaktion beschäftigt sich mit der Kommunikation zwischen Mensch und Maschine und der Usability. Ziel ist es, der Benutzerin und dem Benutzer ein positives Erlebnis im Umgang mit der Technik zu ermöglichen.

B Imperative Programmierung und Objektorientierung

Dieses Modul vermittelt essenzielle Grundkenntnisse der Programmierung und Basisfähigkeiten, deren Beherrschung für nahezu jede vertiefte Beschäftigung mit Informatik Voraussetzung ist.

B Computergraphik

Dieses Modul bietet eine Einführung in die theoretischen und methodischen Grundlagen der Computergraphik. Dabei geht es nicht um Bildbearbeitung oder Animation mit fertiger Software (z.B. Photoshop, Blender, Maya, Cinema4D, etc.), sondern um die Algorithmen, die hinter diesen Programmen stecken.

B Logik

Logik gehört zu den zentralen theoretischen Grundlagen der Informatik. Diese Vorlesung bietet eine Einführung in die wichtigsten Themen der Logik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Themen, die für die Informatik von unmittelbarer Bedeutung sind.

M Automatische Spracherkennung *

Die Einführung in die automatische Spracherkennung behandelt sowohl die theoretischen Grundlagen als auch praktische Ansätze und Methoden für einen erfolgreichen Einsatz von automatischer Spracherkennung in der Mensch-Maschine-Kommunikation.

M E-Government (Vertiefung) *

Anknüpfend an das Modul „E-Government“ aus dem Sommersemester werden in diesem Modul Zukunftsmodelle für die digitale Verwaltung behandelt und erprobt. Das Modul wird als Blended-Learning-Veranstaltung durchgeführt.

Vorschau: Sommersemester 2019

B Grundlagen der Medieninformatik 1 *

B Mobile / ubiquitäre Medien *

B E-Government *

M Current Topics in Human Computer Interaction *

M Wearable Computing *

M Entertainment Computing *

M Embodied Interaction *

B = auf Bachelor-Niveau **M** = auf Master-Niveau

* Modul ist anerkannt für Zertifikatsprogramme

- » Jedes Modul entspricht in der Regel 6 Credit Points (CP). 1 CP steht für ca. 30 Stunden Workload, also dem Arbeitsaufwand, den Sie inkl. Vor- und Nachbereitung einplanen sollten.
- » Die Veranstaltungszeit im Wintersemester 2018/2019 geht vom 15. Oktober 2018 bis 1. Februar 2019!

Vom Modul zum Zertifikat

Die mit * gekennzeichneten Module sind Teil von exklusiv für die Weiterbildung entwickelten Zertifikatsprogrammen.

Die Zertifikatsprogramme „Usability Engineering“, „Mobile Engineering“ und „Media Engineering“ bilden ein zusammenhängendes System. Alle Module, die diesen Programmen zugeordnet sind, können in einem Baukastensystem flexibel zu unterschiedlichen Abschlüssen kombiniert werden.

Es gibt zwei verschiedene Zertifikate:

Weiterbildungskurs mit Zertifikatsabschluss:

- » 2 Module + Praxismodul *
- = Kurszertifikat (16 CP)

Weiterbildendes Studium mit Zertifikatsabschluss:

- » Kurszertifikat (16 CP) + 2 weitere Module
- = Studienzertifikat (28 CP)

Im Bereich „E-Government“ kann lediglich ein Weiterbildungskurs absolviert werden. Weitere Zertifikatsprogramme sind in Planung.

Welche Module für die einzelnen Zertifikatsprogramme miteinander kombiniert werden können und welche Abschlüsse Sie erwerben können, erfahren Sie auf unserer Webseite www.uni-bremen.de/life.

* Praxismodul

Das Praxismodul wird in Form einer Independent Study durchgeführt. In einer schriftlichen Arbeit reflektieren Sie die Anwendung der in den Modulen erlernten Methoden. Gern können Sie ein Thema aus Ihrem beruflichen Alltag wählen.